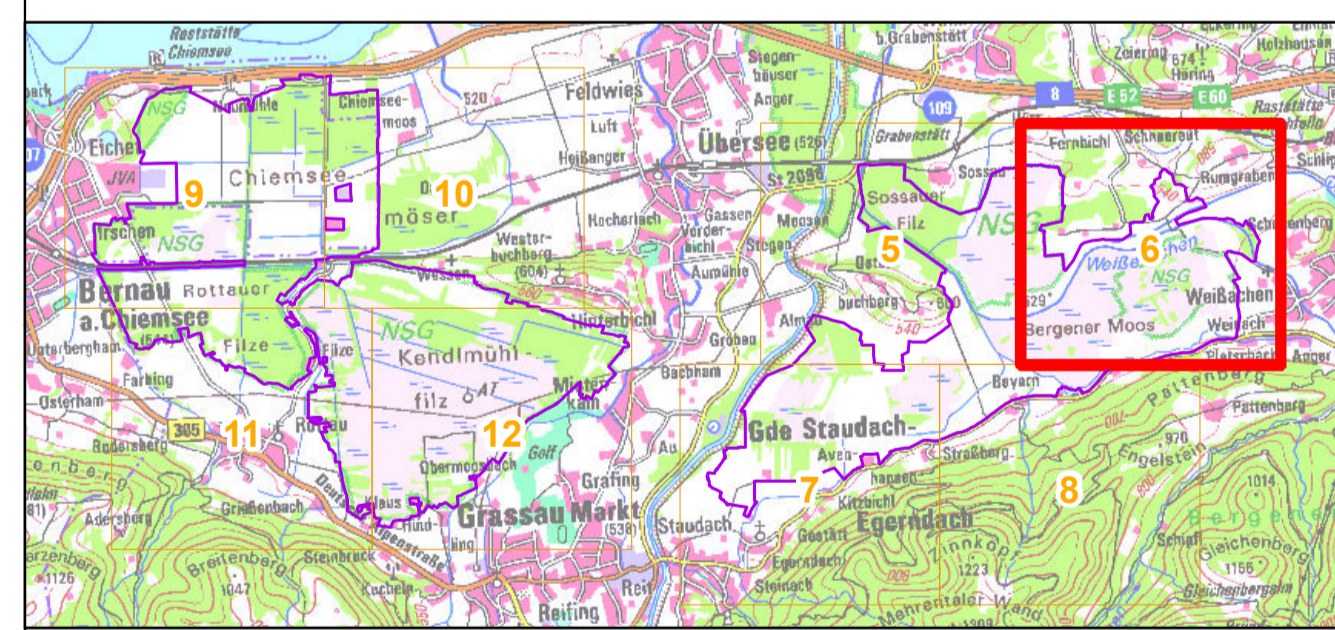


- Vogelschutzgebietsgrenze**
- BaySF- Forstbetriebsflächen**
- Notwendige Maßnahmen auf Teilflächen**
- 723a Entfernung flächiger Gehölzaufwuchs, Offenhalten (Wachtelkönig, Kiebitz, Bekassine, Gr. Brachvogel, Wiesenpieper, Braunkehlchen)
 - 723 b Auslichtung/Entf. Gehölzaufwuchs/Röhrichte (Tüpfelsumpfhuhn, Wachtel, Kiebitz, Bekassine, Gr. Brachvogel, Wiesenpieper, Braunkehlchen)
 - 723 c gelegentl. Auslichtung/Entf. Gehölzaufwuchs (Tüpfelsumpfhuhn, Blaukehlchen, Bekassine, Baumpieper, Wiesenpieper, Schwarzkehlchen)
 - 1681 extensive Offenlandbewirtschaftung durch Beweidung (Neuntöter)
 - 1683 Einschürige Mahd von Streuwiesen (Tüpfelsumpfhuhn, Wachtelkönig, Neuntöter, Wachtel, Bekassine, Gr. Brachvogel, Baumpieper, Wiesenpieper, Braunkehlchen, Schwarzkehlchen)
 - 1684 Zweischürige Mahd mit Verzicht auf Mineral- sowie Gülledüngung (Suchraum für möglichst hohen Umsetzungsgrad der Grünlandextensivierung (Neuntöter, Wachtel, Kiebitz, Gr. Brachvogel, Baumpieper, Wiesenpieper, Braunkehlchen, Schwarzkehlchen)
 - 17 66 Bewirtschaftungsruhe 01.03. bis 31.08. (Kiebitz, Gr. Brachvogel, Wachtelkönig, Bekassine, Wiesenpieper, Braunkehlchen, Krickente)
 - 1883 Erhaltung und Wiederherstellung eines möglichst natürlichen Moorwasserhaushalts; Prüfung Wasserstandsregulierung / Wasserstandsanhebung in den Kernbereichen der Moore (Tüpfelsumpfhuhn, Wachtelkönig, Baumfalk, Kiebitz, Bekassine, Gr. Brachvogel, Wiesenpieper, Braunkehlchen, Blaukehlchen, Krickente)
 - 1894 Erhaltung des Moorwasserstandes in den Moorrandbereichen: Prüfung von Wasserstandsanhebungen in Abstimmung u. a. mit Grundstückseigentümern (Kiebitz, Bekassine, Gr. Brachvogel, Wiesenpieper)
 - 1914 Pflege Stillgew./ Instandhalten Staueinrichtungen (Tüpfelsumpfhuhn, Blaukehlchen, Krickente, Baumfalk)
 - 1924 Extensive Mahd Grabenböschungen an Feuchtrünland (Kiebitz, Bekassine, Gr. Brachvogel, Wiesenpieper, Braunkehlchen)
 - 2048 Anlage flacher, mähbarer Blänken nahe Vorkommen (Kiebitz, Gr. Brachvogel)
 - 2152 maximal zweischürige Mahd, Einstellung Düngung (Wachtelkönig, Neuntöter, Wachtel, Kiebitz, Bekassine, Gr. Brachvogel, Wiesenpieper, Braunkehlchen, Schwarzkehlchen)
 - 102 Bedeutende Struktur(en) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten; Weichhölzer, Pionierbaumarten (Grauspecht)
 - 102 Bedeutende Struktur(en) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten; störungsarme, lichte, naturnahe Bestände (Wespenbussard, Grauspecht, Schwarzspecht)
 - 103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten (Wespenbussard, Grauspecht, Schwarzspecht)
 - 105 Lichte Bestände im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten (Wespenbussard, Grauspecht, Schwarzspecht, Baumpieper)
- Notwendige Maßnahmen im Gesamtgebiet**
- 723; Auslichtung/Entfernung Gehölzaufwuchs im Bereich der Staugewässer (Krickente)
 - 813; Potenziell besonders geeignete Bestände (oder Einzelbäume) als Habitate erhalten und vorbereiten; Sitzwarten in Gewässernähe in Höhen < 2m (Eisvogel)
 - 813; Potenziell besonders geeignete Bestände (oder Einzelbäume) als Habitate erhalten und vorbereiten; Erhalt/Schaffung Abbruchkanten für Nisthöhlen (Eisvogel)
 - 814; Habitatbäume erhalten; Horstbäume (Baumfalk, Wespenbussard)
 - 814; Habitatbäume erhalten; Höhlenbäume (Grauspecht, Schwarzspecht)
 - 816; Horstschutzzone ausweisen; 01.04. bis 31.08., 200m (Wespenbussard)
 - 823; Störungen in Kernhabitaten vermeiden; 01.04. bis 31.08. (Kiebitz, Gr. Brachvogel)
 - 823; Störungen in Kernhabitaten vermeiden; 01.05. bis 31.08. (Wachtelkönig)
 - 823; Störungen in Kernhabitaten vermeiden; 15.04. bis 31.08. (Bekassine, Wiesenpieper, Braunkehlchen, Krickente)

Wünschenswerte Maßnahme (herausgenommene Fläche der Grundstücksliste)



Managementplanung
Vogelschutzgebiet 8141-471
Moore südlich des Chiemsees



Karte 3.3 Maßnahmen - Vogelarten (Anh. I bzw. Art. 4 Abs. 2 VS-RL)

Blatt: 6 von 12 (SPA-Gebiet Blatt 5 bis 12; vgl. Karte 1) **Kartenfertigung:** 30.03.2023

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Oberbayern

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Planungsbüro: AG Weiß, Burbach, Moning